

leicht
erklärt!

Monarchie

König oder Kaiser als Staats-Oberhaupt



Einleitung



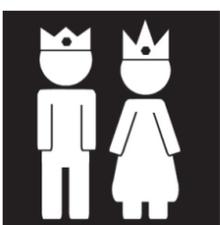
Im folgenden Text geht es um Länder, in denen Könige, Kaiser oder andere aus dem Adel an der Spitze stehen.

Solche Staaten nennt man: Monarchien.

Folgende Fragen werden im Text unter anderem beantwortet:

- Was ist eine Monarchie?
- Welche unterschiedlichen Arten von Monarchien gibt es?
- Wie viele Monarchien gibt es auf der Welt?

Was ist eine Monarchie?



Eine Monarchie ist ein Staat mit einem Monarchen als Staats-Oberhaupt.

Der Begriff „Monarch“ wird im weiteren Text immer wieder vorkommen.

Der Monarch kann zum Beispiel ein König oder ein Kaiser sein.

Ein Monarch wird nicht von den Bürgern des Staates in sein Amt gewählt.



Monarch wird man meist so:

Man ist das Kind vom vorherigen Monarchen.

Von ihm erbt man das Amt.

Das nennt man dann: Erb-Monarchie.

Oder:

Man wird von einer kleinen Gruppe innerhalb des Staates gewählt.

Zum Beispiel von anderen aus dem Adel.

Das nennt man dann: Wahl-Monarchie.

Ein Monarch behält sein Amt meist ein Leben lang.

Vergleich mit Deutschland



Um die Monarchie besser zu verstehen, kann man einen Vergleich mit Deutschland machen.

Deutschland ist KEINE Monarchie. Deutschland ist eine Republik.

So steht es ja schon im Namen unseres Staates:

Bundes-Republik Deutschland.



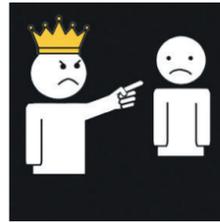
In einer Republik wird das Staats-Oberhaupt für eine bestimmte Zeit gewählt.

In Deutschland bedeutet das zum Beispiel:

Das Staats-Oberhaupt von Deutschland ist der Bundes-Präsident.

Er wird unter anderem von den Mitgliedern des Bundestags gewählt.

Und der Bundestag wird von den Bürgern gewählt.



Das muss nämlich nicht unbedingt der Monarch sein.

Die 3 wichtigsten Arten der Monarchie werden nun etwas genauer erklärt.



Der wichtigste Unterschied zwischen einer Monarchie und einer Republik ist also:

Wie wird das Staats-Oberhaupt bestimmt?

In der Monarchie gibt es einen Monarchen.

Er erbt sein Amt oder wird von einer kleinen Gruppe gewählt.

In einer Republik gibt es ein gewähltes Staats-Oberhaupt.



Absolute Monarchie

Eine Art von Monarchie nennt man: absolute Monarchie.

In einer absoluten Monarchie liegt sämtliche Macht im Staat beim Monarchen.

Er bestimmt über die Gesetze.

Er vergibt wichtige Ämter.

Der Monarch bestimmt über alles, was im Staat passiert.



Monarchie mit Verfassung

Eine andere Art der Monarchie ist die Monarchie mit einer Verfassung.

Eine Verfassung ist das wichtigste Gesetz in einem Land.

Darin stehen die wichtigsten Regeln, wie das Land organisiert ist.

Beispiel: Die deutsche Verfassung ist das Grund-Gesetz.

In einer Monarchie mit Verfassung muss sich der Monarch an Gesetze halten.

Diese Gesetze bestimmen, was der Monarch machen darf und was nicht.

Außerdem muss er sich seine Macht meist mit einer Volks-Vertretung teilen.

Eine Volks-Vertretung ist eine Gruppe von Politikern.

Die Bürger wählen diese Politiker.

Und die Politiker machen dann im Auftrag der Bürger zum Beispiel Gesetze.

Verschiedene Arten von Monarchien

Das Wort „Monarchie“ bedeutet übersetzt so viel wie: Allein-Herrschaft.

Das Wort hat also die Bedeutung: Eine Person herrscht allein über ein Land.

Früher war das in Monarchien meist auch wirklich so.

Mit der Zeit hat sich das aber geändert.

Heute gibt es verschiedene Arten von Monarchien.

Sie unterscheiden sich darin, wer im Staat die Entscheidungen trifft.

Wer also zum Beispiel über Gesetze bestimmt.





Beispiel:
Die deutsche Volks-Vertretung ist der Bundestag.

Anders als in einer absoluten Monarchie kann der Monarch also nicht über alles selbst bestimmen.

Das Fach-Wort für eine Monarchie mit Verfassung lautet: konstitutionelle Monarchie.



Monarchie mit starker Volks-Vertretung

Eine dritte Art der Monarchie ist die Monarchie mit einer starken Volks-Vertretung.

In dieser Art der Monarchie ist die Volks-Vertretung viel mächtiger als der Monarch.

Sie macht zum Beispiel die Gesetze.

In so einer Monarchie bestimmen also die Bürger, was gemacht wird. Ähnlich wie in einer Republik.

Der Monarch darf nicht viel entscheiden.

Er hat meistens nur noch die Aufgabe, sein Land zu vertreten.

Zum Beispiel:

- Er besucht Politiker in anderen Ländern.
Oder lädt sie zu sich ein.
- Er hält Reden.
- Er ist bei öffentlichen Veranstaltungen zu Gast.
- Er weiht öffentliche Einrichtungen ein.
Zum Beispiel Kranken-Häuser oder Schulen.

Eine Volks-Vertretung nennt man auch: Parlament.

Das Fach-Wort für eine Monarchie mit starker Volks-Vertretung lautet deswegen: parlamentarische Monarchie.

Monarchie in Deutschland

Deutschland ist heute eine Republik. Lange Zeit herrschten aber auch hier Monarchen.

Auf dem Gebiet, das heute Deutschland bildet, gab es lange Zeit viele verschiedene deutsche Länder.

Die meisten dieser Länder waren Monarchien.

Sie wurden von Königen, Herzögen und anderen aus dem Adel beherrscht.

Im Jahr 1871 verbanden sich diese Länder schließlich zum Deutschen Kaiser-Reich.

Auch das deutsche Kaiser-Reich war eine Monarchie.

Genauer: eine Monarchie mit Verfassung.

Der Monarch war der deutsche Kaiser.

Die Zeit des Deutschen Kaiser-Reichs endete im Jahr 1918.

Damals haben die Menschen in Deutschland gegen die Monarchie protestiert.

Sie brachten den Kaiser dazu, von seinem Amt zurückzutreten.

Das gleiche machten auch alle anderen Monarchen, die es im Deutschen Kaiser-Reich noch gab.

Damit war die Monarchie in Deutschland abgeschafft.

Stattdessen wurde Deutschland zur Republik.

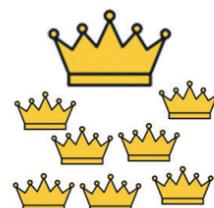
Seit dem Jahr 1918 gibt es also in Deutschland keine Monarchie und keinen Monarchen mehr.



Monarchien in Europa

Im Mittelalter und bis ungefähr zum Jahr 1900 waren fast alle Staaten in Europa Monarchien.

Im Laufe der nächsten Jahrzehnte änderte sich das.



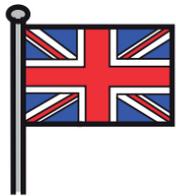
Vor allem nach dem Ersten Weltkrieg im Jahr 1918.

Immer mehr Länder wurden zu Republiken.

Heute gibt es in Europa 47 Länder.

Davon sind 12 Länder Monarchien.

Zum Beispiel:



- Großbritannien
- Schweden
- Dänemark

Fast alle diese Monarchien haben eine Verfassung und eine Volks-Vertretung.

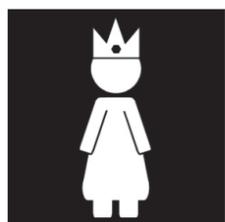
Die Monarchen in diesen Ländern haben also nur noch wenig Macht.

Die einzige Ausnahme ist das Land Vatikan-Stadt.

Das ist der Staat, in dem der Papst herrscht.

Der Papst herrscht dort als absoluter Monarch.

Er kann über alles bestimmen, was in seinem Land passiert.



Der bekannteste Monarch von Europa ist wahrscheinlich Königin Elisabeth II. von Großbritannien.

Sie ist schon seit fast 70 Jahren Königin.

Damit ist kein Staats-Oberhaupt auf der Welt so lange im Amt wie sie.

Monarchien weltweit



Weltweit gibt es im Moment ungefähr 200 Länder.

Davon sind 43 Länder Monarchien.

Die meisten davon sind Monarchien mit Verfassung und Volks-Vertretung.

Nur 6 davon sind noch absolute Monarchien, in denen der Monarch alles bestimmt.

Kurz zusammengefasst



Eine Monarchie ist eine bestimmte Art, auf die ein Staat organisiert ist.

In einer Monarchie gibt es einen Monarchen.

Zum Beispiel einen König, einen Kaiser oder jemand anderen aus dem Adel. Der ist das Oberhaupt seines Staates.

Monarch wird man, indem man das Amt erbt.

Oder man wird von einer kleinen Gruppe innerhalb des Landes zum Monarchen gewählt.

Das Amt behält man dann meist ein Leben lang.

Es gibt unterschiedliche Arten von Monarchien.

Vor allem unterscheidet man:

- absolute Monarchie
Hier herrscht der Monarch allein.
- Monarchie mit Verfassung
Hier teilt sich der Monarch die Macht mit einer Volks-Vertretung.
- Monarchie mit starker Volks-Vertretung
Hier hat der Monarch fast keine Macht.

Weitere Informationen in Leichter Sprache gibt es unter: www.bundestag.de/leichte_sprache

Impressum

Dieser Text wurde in Leichte Sprache übersetzt vom:



Nachrichten Werk

www.nachrichtenwerk.de

Einen Ratgeber mit den Regeln der Leichten Sprache finden Sie auf der Internet-Seite des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales.

Titelbild: © picture alliance / Photoshot / Piktogramme: Picto-Selector. © Sclera (www.sclera.be), © Paxtoncrafts Charitable Trust (www.straight-street.com), © Sergio Palao (www.palao.es) im Namen der Regierung von Aragon (www.arasaac.org), © Pictogenda (www.pictogenda.nl), © Pictofrance (www.pictofrance.fr), © UN OCHA (www.unocha.org), © Ich und Ko (www.ukpukvve.nl). Die Picto-Selector-Bilder unterliegen der Creative Commons Lizenz (www.creativecommons.org). Einige der Bilder haben wir verändert. Die Urheber der Bilder übernehmen keine Haftung für die Art der Nutzung.

Beilage zur Wochenzeitung „Das Parlament“ 1-2/2022
Die nächste Ausgabe erscheint am 17. Januar 2022.